

**Freie
Demokraten**
FDP

FDP Stadtverband Paderborn

**Wahl Programm
Kommunalwahl 2020**

Die bessere Idee!

Vorbemerkungen in der derzeitigen Corona-Pandemie

Unsere Gedanken und Forderungen zur künftigen Ausrichtung der Politik der Stadt Paderborn wurden vor Ausbruch der Corona-Pandemie formuliert. Wir haben sie jetzt nicht gänzlich neu geschrieben, weil wir davon überzeugt sind, dass sie auch weiterhin richtig sind. Denn es handelt sich um Leitideen, die Raum für Anpassungen und Veränderungen lassen und auch lassen müssen. Alles andere wäre doktrinäre Rechthaberei. Andererseits glauben wir nicht, dass sich im Gefolge der Corona-Pandemie alles grundsätzlich ändern wird; weder im Verhalten der einzelnen Menschen, noch bei den gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Organisationmechanismen oder in der nationalen und internationalen Zusammenarbeit. Dennoch, einige Veränderungen sind wünschenswert, andere wie eine Renationalisierung im globalen Maßstab, wären eher verhängnisvoll.

Für uns als Liberale gibt es folgende Lehren aus der Corona-Krise:

- Freiheit ist unverzichtbar, aber Freiheit beinhaltet auch Rücksicht auf Wohlergehen und Gesundheit des Anderen.
- Ruhepausen und Schutzzonen sind für Mensch und Natur unerlässlich.
- Der Staat kann schneller handeln, wenn er nur will.
- Mängel in der Digitalisierung können nicht länger hingenommen werden.
- Die Organisation des Bildungs- und Gesundheitssystems hat eine zentrale Rolle für den sozialen Ausgleich der Gesellschaft.
- Alle Gewissheiten in der Wissenschaft und Politik sind nur vorläufig, Flexibilität statt starrem Beharren ist Trumpf.
- Finanzielle Reserven zu haben, ist für den Staat, Unternehmen und private Haushalte in Krisenzeiten besonders wichtig.
- Geld ist schnell bereit zu stellen, aber nicht beliebig vermehrbar, irgendwann muss immer irgendwer die Lasten dafür tragen.
- Kleine Unternehmen und Selbständige sind in ihrer Gesamtheit wichtiger, aber auch schutzbedürftiger als einzelne Großunternehmen.

Freie Demokraten Paderborn –

Freiheit ist unsere DNA!

Freiheit ist unsere DNA, unsere Geschichte und unser Maßstab. Nur eine freie Gesellschaft bietet echte Chancen, stellt die individuellen Bedürfnisse der Menschen in den Mittelpunkt und erreicht so gemeinsam Großes.

Heute wissen wir mehr denn je: Jeder Mensch ist einzigartig, jeder Mensch hat unterschiedliche Stärken und Schwächen, jeder Mensch hat andere Interessen und Bedürfnisse. Diesem Wissen sollte Politik gerecht werden und nicht auf ein System von Kollektivierung, Bevormundung oder gar Zwang setzen. Wo immer es möglich ist, muss Politik unterschiedliche Wege und Lösungen zulassen.

Unser Ziel ist es, dass alle Bürgerinnen und Bürger ihre Entscheidungen frei und ohne äußere Zwänge treffen können. Dabei darf Freiheit nie nur die Freiheit einzelner Gruppen oder Teile unserer Gesellschaft sein, denn die Freiheit des Einen endet dort, wo die Freiheit des Anderen beginnt. Hierfür einen politischen und gesellschaftlichen Rahmen zu schaffen, das ist unser Verständnis von Politik. Denn die gestalterische Innovationskraft der Freiheit ist grenzenlos.

Aber was heißt das ganz konkret für unsere Politik in Paderborn?

Freiheit bedeutet für uns auch, sich frei bewegen zu können, mobil zu sein. Mobilität darf aber keine Frage des Geldbeutels sein und nur denen im vollen Umfang zur Verfügung stehen, die sich ein eigenes Auto leisten können und wollen. Wer die Freiheit der Bewegung einschränkt, schränkt immer auch die gesellschaftliche Teilhabe und damit die Grundlage unserer Demokratie ein.

Wie Mobilität in 30 Jahren aussehen wird, können wir nicht mit Gewissheit sagen. Wir wissen aber, dass heute ein junger Mensch aus Neuenbeken oder Sande nicht die gleiche mobile Freiheit besitzt wie sein Pendant aus dem Riemekeviertel oder der Südstadt. Den Bewohnern der Innenstadt stehen nicht nur andere mobile Möglichkeiten zur Verfügung, sie profitieren auch von der hohen Verfügbarkeit städtischer Angebote. Das verstärkt das Ungleichgewicht zwischen einzelnen Bürgerinnen und Bürgern.

In vielen Stadtgebieten fehlt schlicht ein ausreichendes Angebot, um sich für den ÖPNV entscheiden zu können. Wir aber wollen allen Paderbornerinnen und Paderbornern die gleiche Freiheit geben, sich für die Form der Mobilität entscheiden zu können, die für sie am besten ist. Dies geht nicht mit Zwang und Druck, sondern nur mit einem Blick auf echte Freiheit!

Freiheit, das eigene Lebensumfeld frei gestalten zu können!

Uniformistische Wohngebiete und Vorschriften zur Gestaltung des eigenen Gartens lehnen wir genauso ab, wie Versuche der Paderborner Gastronomie vorzuschreiben, welche Stühle und Blumenkübel sie in ihren Außenbereichen aufstellen darf.

Freie Gesellschaften benötigen freie Kunst. Die Freiheit von Kunst und Kultur erreichen wir aber nicht, wenn wir den Kulturschaffenden Raum und Inhalt immer weiter vorschreiben oder über die Vergabe städtischer Fördergelder politischen Einfluss nehmen. Sicher, Kunst trifft nicht immer den eigenen Geschmack und Kunst kann auch unangenehm sein. Die Freiheit dies auszuhalten sollten wir uns nehmen.

Freiheit bedeutet für uns, Räume zu schaffen, in denen sich Menschen frei entfalten können. Dazu gehört beispielsweise, dass wir den Bürgerinnen und Bürgern Sport in den verlässlichen Strukturen eines Vereins ermöglichen. Dazu gehört aber auch, dass sie die Freiheit haben, individuell und ohne feste Vereinsstrukturen Sport zu treiben. Und dazu gehört schließlich die Freiheit, neue Strukturen aufzubauen und neue Vereine zu gründen. Grundlage dafür ist, dass der einzelne Mensch mit seinen Bedürfnissen gleichbehandelt wird.

Freiheit ist auch die Freiheit von bürokratischen Monstern und einem allgegenwärtigen Staat. Der Freiheit ist wenig geholfen, wenn die Stadt Bier und Würstchen für Straßenfeste auf Antrag finanziert. Unbürokratische Genehmigungen für solche Feste auf öffentlichen Grund und Boden würden hingegen ein Mehr an Freiheit bedeuten. Und so gut gemeint städtisch finanzierte Quartiersinitiativen oder Stadtteilmanager sind, der Freiheit und Eigenverantwortung dienen sie nicht. Vielmehr dringt der Staat in das Privatleben der Bürgerinnen und Bürger ein und regelt sowie erfasst deren Freizeitgestaltung.

Freiheit heißt Spontanität, Kreativität aber auch Verantwortung!

Spontan mit Freunden am See zu grillen, spontan die Grünfläche des Spielplatzes in den Abendstunden für ein kleines „Sit-in-Konzert“ zu nutzen oder spontan zu schauen, ob der nächste Sportplatz zum Kicken frei ist. Das alles, ohne sich Gedanken machen zu müssen, ob dies an dieser Stelle „erlaubt“ ist, eine besondere Genehmigung gebraucht wird oder jemand vier Wochen vorher einen speziellen Grillplatz hätte reservieren müssen.

Die Freiheit, spontan am See zu grillen, geht allerdings mit der Verantwortung einher, seinen Müll nicht in der Natur zu entsorgen und beim Thema Lärm an die Mitmenschen zu denken. Aber Verantwortung kann nicht durch Regulierung und Überwachung ersetzt werden. Wo dies geschieht, ist die Freiheit auf dem Rückzug und mit ihr die Kreativität und Spontanität, die Innovationskraft des Individuums, die freie Kunst und Kultur und schlussendlich auch der freie Zugang zu demokratischer gesellschaftlicher Teilhabe.

Dies geschieht nie mit einem großen Knall, sondern immer in kleinen, unbemerkten Schritten. Seien wir mutig! Gehen wir einen anderen Weg! Nehmen wir uns die Freiheit, dem einzelnen Menschen wieder mehr zu vertrauen.

Wir sind überzeugt von der positiven Schaffenskraft der Freiheit und wir wissen um die Destruktivität des Kollektivismus.

Wir sind Freie Demokraten!

**Modern, weltoffen und zukunftsfähig –
für ein Paderborn mit Chancen und Möglichkeiten!**

Für uns heißt das: Investitionen in Digitalisierung, Bildung und ein Umfeld, in dem es sich auch in Zukunft gut leben und arbeiten lässt. In der zurückliegenden Wahlperiode hat sich die Paderborner FDP für viele konkrete Maßnahmen eingesetzt.

Wirtschaft und Finanzen:

- Wir haben die Halbierung der Kosten für Straßenausbau-Beiträge, die Anlieger bezahlen müssen, thematisiert und die politisch Verantwortlichen dafür sensibilisiert.
- Wir konnten von 2015 bis 2018, in Zusammenarbeit mit anderen Parteien, Steuererhöhungen verhindern.
- Trotzdem konnten jedes Mal ausgeglichene Haushalte verabschiedet werden.
- Immer wieder haben wir die negativen Auswirkungen des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts sowie dessen Anpassung auf die Tagesordnung gebracht.
- Die städtische Wirtschaftsförderungsgesellschaft wurde neu ausgerichtet.
- Bei der Gründung der Stadtwerke wurde auf ein minimales, finanzielles Risiko für den Steuerzahler geachtet.

Mobilität und Klimaschutz:

- Wir haben den Radwegeausbau durch die Freigabe der Mittel unterstützt.
- Wir haben die Überarbeitung der Planung des Bahnhofsareals gefordert, damit ihn alle Nutzer bestmöglich erreichen können.
- Bei der Ausarbeitung des Mobilitätskonzepts der Stadt Paderborn, haben wir auf Verbesserungen für Autofahrerinnen und Autofahrer gedrängt.
- Wir haben ein Klimaschutzkonzept für die Stadt Paderborn entwickelt, mit Rücksicht auf die finanziellen Möglichkeiten.

Bildung:

- Wir konnten die Suche nach einem geeigneten KiTa-Platz verbessern und vereinfachen.
- Wir haben den Ausbau der KiTa-Plätze massiv vorangetrieben.
- Wir haben die digitale Bildung in unseren KiTas als neue Aufgabe etabliert.
- Wir haben den Anstoß zur Ausweitung der Randzeiten-Betreuung in städtischen KiTas gegeben.
- Wir haben den Erhalt der Grundschulen in den jeweiligen Stadtteilen zum Ziel unserer Schulpolitik gemacht.

**Gemeinsam. Transparent. Vor Ort. –
für ein Paderborn mit Chancen und Möglichkeiten!**

Transparenz und Bürgerservice:

- Wir haben die Transparenz bei Gewerbeansiedlungen und Vergabe von städtischen Grundstücken sowie Zuschüssen an Vereine und Organisationen zum Thema gemacht.
- Wir haben eine Dokumenten-Verfügbarkeits-Auskunft im Bürgeramt initiiert.
- Wir konnten Möglichkeiten der Terminvereinbarung in der Stadtverwaltung erreichen.
- Ein Kurierservice für die Zustellung von Reisepässen und Dokumenten wurde eingerichtet.
- Das öffentliche WLAN-Netz, durch die Zusammenarbeit mit anderen Fraktionen, auf- und ausgebaut.

Die Ortsteile im Blick:

- Wir haben die Ansiedlung eines Drogeriemarktes in Elsen forciert.
- Wiederholt haben wir die Verbesserung der Verkehrssituation in Elsen als Ziel ausgegeben.
- Zur Verringerung der negativen Auswirkungen der Baumaßnahmen in Wewer, haben wir Lösungsvorschläge eingebracht.
- Die Verkehrsprobleme in Schloss-Neuhaus haben wir mehrfach in den Blick genommen.
- Die Umgestaltung des Lippesee-Areals in Schloß Neuhaus bzw. Sande wurde von uns aufmerksam begleitet, um die Sogwirkung des Naherholungsgebietes zu steigern.
- Wir haben anwohnerverträgliche Kompromisse bei den Flächennutzungsplänen „Windenergie“ in den Stadtteilen Dahl und Benhausen gefordert, die zugleich einen moderaten Ausbau der Windkraftenergieanlagen möglich machen.
- Es gelang uns, die Brückenneubau-Zeit in Neuenbeken und die Folge-Belastungen zu reduzieren.
- Wir haben die Ausweisung weiterer Baugebiete in den Stadtteilen Marienloh, Neuenbeken oder Benhausen aktiv mitgestaltet, um dort die dörfliche Infrastruktur zu sichern.
- Das Strukturkonzept des Konversionsgeländes Sennelager haben wir intensiv vorbereitet und begleitet.

Gemeinsam Leben in Paderborn:

- Wir haben das Ehrenamt in den zurückliegenden Jahren gestärkt und die Pauschalen der freiwilligen Feuerwehr erhöht.
- Die Sicherheit konnte durch die Ausweitung der B.O.S.S.-Streifen verbessert werden.
- Die Erhöhung der Zuschüsse zur Suchtprävention und -beratung erfolgte auf unsere Initiative hin.

Ihre Stimme für die Stimme der Vernunft!

Wir, die Freien Demokraten Paderborn, haben in der letzten Amtsperiode des Rates viel erreicht und möchten mit Ihrer Unterstützung diese sachorientierte, erfolgreiche Arbeit fortsetzen.

Überlassen wir das Feld nicht denjenigen, die Freiheiten und Eigentumsrechte der Paderbornerinnen und Paderborner immer weiter einschränken und dabei die Mitte der Gesellschaft aus den Augen verlieren. Kämpfen wir mutig dafür, mit Ideen, Innovationen und einem klaren Blick auf die Möglichkeiten, die Lebensqualität aller Menschen in Paderborn zu steigern. Dazu werden wir drei wichtige Zukunftsfelder in den Fokus unserer Arbeit der nächsten fünf Jahre stellen:

Gesunde Wirtschaft und Finanzen – Freiheit für erfolgreiche Entwicklung!

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Ziele** ein! Wir wollen...

- die wirtschaftliche Leistungskraft Paderborns steigern,
- starre Beschränkungen, wie das Einzelhandels- und Zentrenkonzept, lockern,
- und die städtischen Finanzen endlich wieder in Ordnung bringen.

Mobilität – Faire Partnerschaft zwischen allen Verkehrs-Teilnehmern!

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Ziele** ein! Wir wollen...

- dass alle Verkehrsteilnehmer nach ihren realen Bedarfen und Anteilen gleichbehandelt werden.
- einen zukunftsfähigen und von Grund auf neu gedachten Öffentlichen Personen Nahverkehr (ÖPNV),
- ein Radwegenetz, das diesen Namen verdient.
- ausreichend Parkraum für Kunden, Anwohner und Angestellte in der Innenstadt.

Bildung – digital, freiheitlich, chancengerecht!

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Ziele** ein! Wir wollen...

- die digitale Bildung von der KiTa bis zur Arbeit forcieren.
- mehr Freiheiten für Schüler, Schulen und Eltern.
- mit bester Bildung Chancengerechtigkeit erreichen.

Unser Ziel: Die wirtschaftliche Leistungskraft Paderborns steigern!

Klimaschutz, Sozialpolitik, Bildung, Kultur und viele andere Bereiche hängen davon ab, wie stark die Wirtschaft unserer Stadt Paderborn ist. Obwohl dieser Aussage wohl jeder zustimmen wird, finden wir es als FDP bestürzend, wie wenig sich diese Tatsache im Handeln und Reden unserer politischen Mitbewerber spiegelt. **Das wollen wir ändern!**

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- die Wirtschaftsförderung zur Chefsache machen!
Wichtige Belange der Wirtschaft dürfen nicht in der Verwaltung versanden.
- dafür Sorge tragen, dass Handwerker, Unternehmer, Lieferanten und Mitarbeiter weiterhin mit dem Transportmittel ihrer Wahl in und durch die Stadt kommen.
- die Ausweisung zusätzlicher Gewerbe- und Industrieflächen forcieren.
- die Bauleitplanung flexibler machen, so dass sich Wohnen und Arbeiten zukünftig leichter an einem Standort vereinbaren lassen.

Unser Ziel: Die städtischen Finanzen endlich in Ordnung bringen!

Trotz niedriger Zinsen, sprudelnder Steuereinnahmen und stetig steigender Landesmittel sind eine solide Haushaltspolitik und die kritische Prüfung aller Kosten notwendig. Denn jede über Kredit finanzierte Ausgabe, die nicht die Leistungsfähigkeit der Stadt und ihrer Einwohner steigert, begrenzt den Spielraum für gestaltende Politik und belastet nachfolgende Generationen. **Das wollen wir ändern!**

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- eine durchgängige Digitalisierung der Verwaltung, mit dem Ziel diese effizienter zu machen und die überbordende Bürokratie abzubauen.
- dass Grund- und Gewerbesteuer nicht weiter erhöht werden, denn wettbewerbsfähige Steuersätze schaffen zusätzliche Arbeitsplätze in Paderborn. Diese sind Garant für die Erhaltung respektive Steigerung des Wohlstands.
- im Haushalt Reserven schaffen, um Paderborner wieder finanziell zu entlasten. So sollte Paderborn weitgehend auf kommunale Abgaben zur Straßensanierung verzichten und die Straßen besser kontinuierlich Instand halten.
- keine neuen Schulden, die oft nur der Finanzierung von Prestigeobjekten und ideologischen Wahlgeschenken dienen.
- dass die Stadt mit ihren finanziellen Verpflichtungen ehrlich umgeht (vor allem mit den Pensionsverpflichtungen) und die wahre Schuldensituation der Stadt offenlegt.

**Unser Ziel: Die Gleichbehandlung
aller am Verkehr Teilnehmenden...!**

Gleichbehandlung im Verkehr ist das Gegenteil von „der Stärkere setzt sich durch“. Schutz und Wegeausbau für Radfahrer, E-Roller-Nutzer und Fußgänger kann aber nicht heißen, den Autoverkehr gänzlich aus der Innenstadt zu verbannen. Die Verkehrspolitik muss den realen Bedarfen und den tatsächlichen Verkehrsanteilen gerecht werden.

Die Emissionen im Verkehr müssen gesenkt werden! Das ist nicht zu bestreiten. Hierbei gilt es aber, mit Augenmaß vorzugehen und die Mobilität als Grundlage der Freiheit nicht weiter einzuschränken.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- eine intelligente Verkehrsflussoptimierung (Stichwort „Grüne Welle“).
- Ampel- und Vorrangschaltungen im Sinne des Verkehrsflusses optimieren, sowie die Nachtabschaltung von Ampeln deutlich ausweiten.
- ein elektronisches Verkehrsmanagement-System mit App-Anbindung und den Einsatz von Telematiksystemen, die den notwendigen Datenschutz beachten.
- bestehende Parkplätze erhalten und, wo notwendig, neue schaffen.
- Car Sharing-Anbieter ermutigen und deren Koordination erleichtern.

Unser Ziel: Ein zukunftsfähiger und einfacherer ÖPNV!

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- die Linienführung und Straßennetzplanung optimieren, damit Paderbornerinnen und Paderborner sowie Gäste deutlich weniger umsteigen müssen.
- die Qualität und Attraktivität durch Taktverdichtungen steigern.
- Mobilitäts-Knotenpunkte schaffen – also zentrale Orte, an denen alle Fortbewegungsarten intelligent vernetzt werden.
- das Semesterticket durch Qualitätssteigerung bei möglichst niedriger Preisgestaltung für Studierende wieder attraktiver machen.

Unser Ziel: Ein Radwegenetz, das diesen Namen verdient!

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- unsere Radwege weiter ausbauen und ertüchtigen.
- ein aufeinander abgestimmtes Radwegenetz im gesamten Stadtgebiet mit Anbindung an Radschnellwege im Kreisgebiet und einer einheitlichen Regelung der Radverkehrsführung.
- geschützte Fahrrad-Abstellmöglichkeiten und E-Bike-Ladestationen schaffen.

Unser Ziel: Digitale Bildung

von der KiTa bis zur Arbeit!

Das Digitalste in der Schule dürfen nicht die Pausen sein. Die digitalen Ansätze in den Paderborner Schulen müssen deshalb konsequent weitergeführt werden.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- dass Schulen sogenannte „Zero-Clients“ als Computer einsetzen, die nachhaltig und preiswert aktuell gehalten werden können.
- dass das Programm „KiTa Digital“ weiter ausgebaut und gestärkt wird. Es sorgt dafür, dass Kinder spielerisch den Nutzen, aber auch die Risiken moderner Medien erfahren und lernen, damit sicher umzugehen.
- dass Lehrkräfte für die pädagogisch wertvolle Nutzung dieser Medien geschult werden.

Unser Ziel: Freiheit für Schüler, Schule und Eltern!

Die Schulen sollen ein Ort der Selbstverwaltung sein. Ideologisch motivierte Eingriffe der Verwaltung oder der Politik lehnen wir entschieden ab.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- dass Elternschaften die ihnen zustehenden Rechte und Pflichten selbst ausüben können. Dazu gehören auch Urabstimmungen über Einführung oder Abänderung von Schulformen.
- dass die Grundschulversorgung in jedem Ortsteil sichergestellt ist.
- echte Schulwahlfreiheit für Eltern und Schüler herstellen.

Unser Ziel: Mit bester Bildung Chancengerechtigkeit erreichen!

Alle Kinder müssen, unabhängig von ihrer Herkunft, gleiche Chancen zur optimalen Entwicklung haben. Um das zu erreichen, müssen wir Hilfestellungen für die Schüler bieten, die es brauchen.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- eine flexible und bedarfsorientierte Zuweisung von Sozialarbeitern, so dass schnell und wirksam auf die Probleme der Schüler eingegangen werden kann.
- die Qualität der KiTas durch den spielerischen Erwerb von Sprach- und Lernkompetenz erhöhen und so frühzeitig Defizite ausgleichen.
- dass bestehende Bibliotheken erhalten sowie deren Medienbestände ausgebaut werden, denn Bildung findet nicht nur in der Schule statt.
- dass die Kinderbetreuung neu gedacht wird und der Weg zu einer bedarfsgerechten Betreuung geebnet wird.

Digitalisierung

Unser Ziel: Digitalisierung ganzheitlich denken!

Digitalisierung ist ein Thema, das bei jeder politischen Entscheidung mitgedacht werden muss. Egal ob im Bereich der Bildung, im Verkehr oder im Umweltschutz – durch digitale Maßnahmen können wir alle Bereiche in Paderborn verbessern.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- ein „echtes“ digitales Bürgerbüro, das die Arbeit von Ämtern flexibilisieren und den Kontakt zwischen Bürgern und Stadt angenehmer gestalten kann.
- durch öffentliche WLAN-Hotspots mit angemessener Bandbreite vermehrt digitale Konzepte in der Innenstadt und im Einzelhandel erproben.
- durch die gezielte Förderung von E-Sport den Breitensport in Paderborn bereichern und landesweit eine Vorreiterrolle im E-Sport übernehmen.
- dass der Glasfaserausbau in unserer Stadt endlich Fahrt aufnimmt.

Unser Ziel: Mehr Umweltschutz durch Digitalisierung!

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- die Wartezeiten an roten Ampeln reduzieren. So wird der Verkehr, sowohl für Fahrrad- als auch für Autofahrer, angenehmer und der Schadstoffausstoß reduziert.
- Paderborn zur Modellregion für autonomes Fahren machen, denn hier sind viele Unternehmen in der Automotive-Industrie tätig.
- die Einrichtung von Wasserstoff-Tankstellen im Stadtgebiet, die LKWs, Busse und Autos nutzen können. Dies dient einem technologieoffenen Ansatz, der Versorgungssicherheit und Umweltschutz vereint.

Unser Ziel: Bessere Bildung durch Digitalisierung – Medienkompetenz!

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir wollen...

- eine erstklassige digitale Ausstattung aller Paderborner Schulen.
- Schulen bei der Einrichtung von Informatik-AGs und ähnlichen Angeboten unterstützen.
- die Fortführung von „KiTa Digital“, um Kindern einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu ermöglichen.

Unser Ziel: Freiheit braucht Sicherheit – Sicherheit schafft Freiheit!

Die hohe Lebensqualität unserer Stadt ist unter anderem ein Ergebnis der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, die zu garantieren ist. Diese Garantie muss für alle Teile der Stadt und deren Ortsteile gelten. Dabei legen wir Wert auf ein ausgewogenes Verhältnis von Prävention, unmittelbaren Maßnahmen und der Wahrung von Freiheitsrechten.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein!
Wir machen uns stark für...

- den Ausbau der Partnerschaft zwischen Polizei und Ordnungsamt (B.O.S.S.).
- die Erweiterung der gemeinsamen Streifen von Polizei und Ordnungsamt auch auf Randzeiten und andere Standorte (z. B. Schloß Neuhaus oder Elsen).
- die Vermeidung von Alkoholverbots-Zonen oder flächendeckender Video-Überwachung. Denn so werden Probleme nicht gelöst, sondern lediglich verlagert.
- einen „Aktionsplan Licht“! Durch die gezielte Optimierung der Beleuchtung von Straßen, Unterführungen, Wegen und Plätzen wollen wir Gefahrenpunkte beseitigen und verhindern, dass neue entstehen.
- die Anpassung des städtischen Bußgeldkatalogs für Ordnungswidrigkeiten. Auch kleinere Regelverstöße müssen geahndet werden, denn Umweltverschmutzung ist kein Kavaliersdelikt.

Unser Ziel: Unterstützung und Wertschätzung aller Rettungsdienste!

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein!
Wir machen uns stark für...

- unsere haupt- und ehrenamtlichen Paderborner Feuerwehren sowie die Hilfsdienste des Katastrophenschutzes! Sie müssen gestärkt, unterstützt und bedarfsgerecht ausgestattet werden.
- die regelmäßige Fortbildung von Rettungskräften.
- die Verbesserung der räumlichen Situation der Feuerwachen Nord und Süd. In Kooperation mit dem Kreis wollen wir langfristige Lösungen schaffen.

**Unser Ziel: Mehr Wohnraum für alle,
für ein gesundes Wachstum der Stadt Paderborn!**

Paderborn ist eine florierende Stadt. Ein Grund: Der Zuzug von Menschen, die hier wohnen, studieren, arbeiten und sich wohl fühlen wollen. Deshalb ist es wichtig, dass wir alle Anstrengungen unternehmen, die den unterschiedlichen Bedürfnissen nach Wohnraum gerecht werden.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir fordern...

- dass Studierenden genügend adäquater Wohnraum zur Verfügung gestellt wird, denn Paderborn hat durch seine Universität eine weitreichende Strahlkraft.
- ein bedarfsgerechtes Wohnungs-Angebot für Azubis, Singles und junge Familien.
- nachhaltige Konzepte zur Ausweisung von weiteren Baugebieten und Baurichtlinien, die den Bauverantwortlichen ausreichend Spielraum für die Gestaltung lassen.
- eine Mischung mit genügend kleinen und mittelgroßen Wohneinheiten sowie die Schaffung von kinderfreundlichen Wohngebieten.
- weitere Wohngebiete für den Bau von Eigenheimen. Es müssen nicht immer große Wohngebiete sein, auch kleine Wohnviertel und Einheiten haben Charme.
- dass mehr Wohnungen und Baugebiete, durch eine sinnvolle Planung der Buslinien und Radwege sowie eine Überplanung des Straßennetzes ergänzt werden.
- eine maßvolle Verdichtung, ohne notwendige Grün- und Erholungsflächen zu verdrängen.
- ein ausreichendes Angebot auch größerer Baugrundstücke ab 400 m².
- die schnelle und unbürokratische Bearbeitung von Anträgen.
- ein transparentes Handeln aller beteiligten Akteure bei der Nutzung ehemaliger Kasernen-Standorte und Gebäude, um unnötigen Verzögerungen entgegenzuwirken.

Unser Ziel: Wohnungsnahe Betreuung und Pflege für ältere Menschen!

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir fordern...

- Wohnviertel für Jung und Alt weiter zu entwickeln und neue Wohnformen zu fördern. Das können Wohngemeinschaften für Ältere sein, die Betreuung, Versorgung oder auch Pflege anbieten, oder Generationenhäuser, die sich durch kurze Wege und nachbarschaftliche Hilfe auszeichnen.

**Unser Ziel: Mehr Freiraum
für alle, die Kultur schaffen!**

Kultur sollte kein Luxus sein, den sich nur wenige leisten können. Denn Kultur ist der Humus für Werte, Toleranz und den Zusammenhalt der Gesellschaft. Ein gutes Kulturangebot steigert die Attraktivität Paderborns für Einwohner, potenzielle Einwohner sowie die Besucher und das touristische Angebot der Stadt. Ein aktives, kulturelles Leben ist deshalb ein wichtiger Standortfaktor für Paderborn.

Unser Ziel: Privat vor Staat – unabhängige Kulturschaffende unterstützen!

Wir sind davon überzeugt, dass Kultur am besten von den Kulturschaffenden selbst gestaltet werden sollte. Die Stadt darf dabei nur eine koordinative Aufgabe übernehmen.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir fordern...

- dass durch die Stadt organisierte und durchgeführte kulturelle Veranstaltungen so weit wie möglich zurückgefahren und Kulturschaffenden übergeben werden.
- dass die Stadt vermehrt auf Wettbewerbe setzt, bei denen sich Kulturschaffende beteiligen und Fördergelder bekommen können.
- die Abschaffung der Vergnügungssteuer für Tanzveranstaltungen, um Kulturschaffende zu entlasten.
- den Kulturschaffenden so viele Freiräume wie möglich bei der Ausgestaltung des Kreativquartiers in der ehemaligen Alanbrooke-Kaserne zu ermöglichen.
- die Aufstellung einer Werbewand in der Nähe Westernstraße / Westertor, an der Kulturschaffende unentgeltlich Flyer anbringen können.
- eine Kulturförderungs-Gesellschaft analog zur Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft, die Kulturfördermittel verwaltet und in engem Austausch mit allen Kulturschaffenden steht.

Unser Ziel: Gerechte Lastenverteilung bei der Kulturfinanzierung!

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir fordern...

- eine Anpassung der Preisstaffelung für städtische, hochkulturelle Angebote wie das Theater oder Philharmonie-Konzerte, damit diese für alle Paderbornerinnen und Paderborner zugänglich sind.
- dass ermäßigte Tarife, im Vergleich mit regulären Tarifen, maximal die Hälfte kosten dürfen.
- die Zuschüsse an etablierte Kultureinrichtungen in und außerhalb Paderborns zu begrenzen sowie für Theater- und Konzertveranstaltungen auf eine angemessene Selbstfinanzierungsquote zu achten.

Ehrenamt, Sport, Freizeit

Unser Ziel: das Ehrenamt unterstützen – denn Sport und Freizeit steigern die Lebensqualität!

Wir wollen die ehrenamtliche Arbeit in Vereinen unterstützen und diese von städtischer Bürokratie befreien. Hierzu gehört, ideologiefrei die Zusammenarbeit innerhalb der Vereine zu ermöglichen, ohne diese durch hohe Anforderungen an das Ehrenamt zu behindern.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir fordern...

- Möglichkeiten der elektronischen Platzbuchung von Sportstätten und Unterstützung im Verwaltungsbereich zu schaffen, um ehrenamtlich Tätige zu entlasten.
- dass Paderbornerinnen und Paderborner, die sich ehrenamtlich engagieren, die Paderborn-Karte bekommen, um von den Vergünstigungen zu profitieren.

Unser Ziel: Den Breitensport fördern!

Wir wollen in Paderborn, Raum für Kinder und Jugendliche schaffen! Denn Sport verbindet verschiedene Kulturen und ist unerlässlich für eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir fordern...

- die Instandsetzung aller Bolz- und Spielplätze in der Stadt, priorisiert nach Häufigkeit und Intensität der Nutzung.
- die Möglichkeiten vereinsfreier Sportmöglichkeiten zu erhöhen, denn Investitionen in die sportliche Infrastruktur sind gut investierte Mittel.
- E-Sport-Vereine wie andere Sportvereine zu fördern, denn E-Sport ist eine Sportart wie jede andere.
- dass die bereits 2019 stattgefundenene Stadtmeisterschaft im E-Sport fester Bestandteil des Paderborner Sportangebots wird.
- dass in den Schulferien für KiTa- und Grundschulkindern eine durchgehende Betreuung sichergestellt wird. Dafür ist das entsprechende Angebot an Ferienspielen auszubauen.

Unser Ziel: Cannabis enttabuisieren!

Über das Thema Cannabis sollte offen diskutiert werden dürfen. Die mit einer Legalisierung verbundenen Chancen sind zu groß, um es nicht zu tun.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir fordern...

- die Legalisierung von Cannabis in kontrollierten Abgabestellen an Volljährige. Paderborn muss in der öffentlichen Debatte eine Vorreiterrolle einnehmen und eine Modellregion für die kontrollierte Abgabe von Cannabis werden.

Unser Ziel: Umwelt erhalten –

Verschmutzung signifikant reduzieren!

Umwelt-, Natur- und Klimaschutz ist ein wichtiger Teil des Generationenvertrags. Dabei setzen wir auf Innovationskraft und soziale Marktwirtschaft, denn neue Ideen und Technologien werden ein wesentlicher Erfolgsfaktor sein. Wir retten in Paderborn allein sicher nicht das Weltklima, aber wir können durch Innovation und Mut einen wichtigen Beitrag leisten.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir fordern...

- die Umstellung der städtischen Fahrzeug-Flotte auf E-Mobilität oder CO²-freie Antriebsformen bis 2025, wo immer dies möglich ist.
- CO²-Neutralität für alle städtischen Neubauten und Sanierungen.
- die Anwendung transparenter Nachhaltigkeitskriterien bei städtischen Beschaffungen.
- eine Förderung lokaler Produkte, wenn dies rechtlich möglich ist.
- die Folgen von Lärm- und Lichtverschmutzung endlich ernst zu nehmen (vor allem bei Windenergie-Anlagen).
- die bestehende Lärmkartierung zu überarbeiten und notwendige Maßnahmen schnellstmöglich umzusetzen.
- die Reduzierung der Leuchtkraft von Reklametafeln in der Nacht.
- den Aufbau einer „on demand“-Straßenbeleuchtung in Wohngebieten
- den Einsatz von „Flüsterasphalt“ auf vielbefahrenen Straßen.

Unser Ziel: Neue Lebensräume schaffen – Lebensqualität deutlich erhöhen!

Naturnahe Gärten, grüne Oasen in der Stadt und Grünflächen in dicht besiedelten Wohngebieten erhöhen die Lebensqualität deutlich. Doch Klima- und Umweltschutz darf die Freiheit der Paderbornerinnen und Paderborner sowie ihre Eigentumsrechte nicht über Gebühr einschränken.

Aufklärung, Bildung und Innovation kommen für uns deshalb stets vor Verboten, Bevormundung und Technologiefeindlichkeit.

Die Freien Demokraten Paderborn setzen sich für **konkrete Maßnahmen** ein! Wir fordern...

- neue Grünflächen und eine deutliche Forcierung von Baumpflanzungen.
- den Aufbau eines städtischen Gewerbegebietes, in dem auch „Urban-Farming“ (Landwirtschaft in der Stadt) respektive „Vertical-Farming“ (Landwirtschaft an mehrstöckigen Gebäuden) erprobt wird. Hier kann beispielsweise an einer CO²-neutralen Lebensmittel-Produktion, einer Reduktion des Flächenverbrauchs, einem geringeren Schadstoffeintrag in das Grundwasser und der Schaffung neuer Lebensräume auf ehemaligen Agrarflächen geforscht werden.

Stadtverband Paderborn

Kontakt

**Sie können die FDP Geschäftsstelle
in Paderborn einfach und direkt erreichen.**

Rathenaustraße 16

33102 Paderborn

Telefon: 05251 871180

Telefax: 05251 871182

E-Mail: buero@fdp-pb.de